

U - 70 SWISS MADE



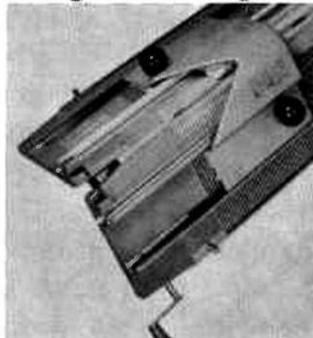
Bedienungsanleitung für Umhängeschloss U 70 zur Verwendung auf DUOMATIC ab Nr.634001

Das U 70 - Schloss dient zum Umhängen von Maschen vom hinteren auf das vordere Bett.

Dabei sind folgende Punkte zu beachten :

1. Seitenplatten Bei Apparaten von Nr.634001 - 916000 müssen mindestens die Seitenplatten des hinteren Bettes gegen neue, niedrigere ausgetauscht werden. (Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Händler.)
Apparate ab 916001 sind bereits schon mit diesen niedrigeren Seitenplatten serienmässig ausgerüstet.
2. Einstellung des U 70 - Nadeln in Nullstellung!
U 70 - Schloss gemäss Fig.1 aufsetzen.

Fig. 1



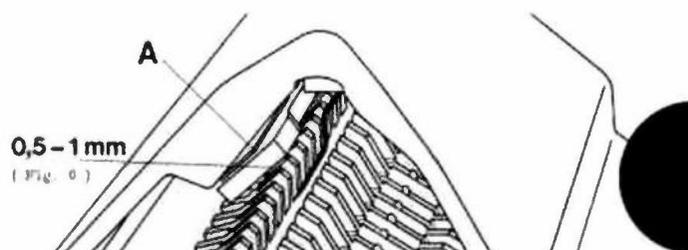
Kontrolle

- Beträgt der Abstand zwischen Zungenrückhalter und Oberkante vom Abschlagkamm 0,5 - 1 mm ? (Fig. 2)

Korrektur

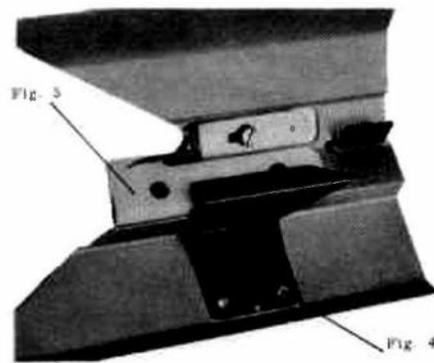
Durch unterlegen oder ausbauen von Distanzplättchen ... kann dieser Abstand reguliert werden. (Fig. 2)

Fig. 2



Erläuterung (Fig. 3)

Fig. 3



Zuerst Zungenschliessblech (Fig. 4) demontieren (2 Schrauben wegnehmen). Dann Zungenrückhalter (Fig. 5) demontieren (2 Schrauben wegnehmen). Entsprechende Anzahl Distanzplättchen unterlegen oder wegnehmen.

Fig. 5

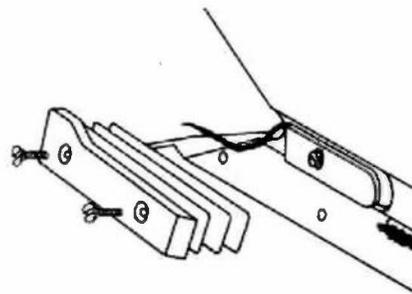
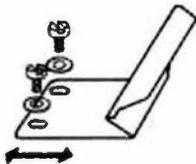


Fig. 4



Nach dem Wiederbefestigen des Zungenrückhalters erneute Distanzkontrolle auf dem Apparat. Wenn in Ordnung, Zungenschliessblech provisorisch montieren.

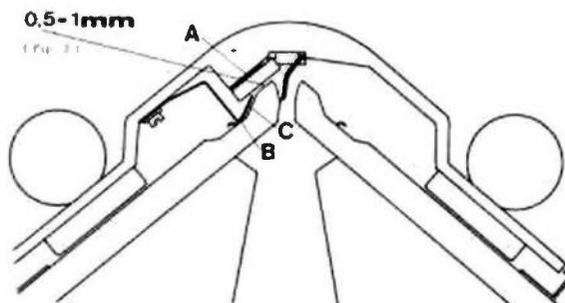
Kontrolle

- b) Liegt das Zungenschliessblech im angezeigten Winkel zum Abschlagkamm? (Fig. 6)

Korrektur

Durch Verschieben in Pfeilrichtung (Fig. 4) das Zungenschliessblech so in Position bringen, dass das Blech bei B aufliegt und bei C fast berührt. (Fig. 6)

Fig. 6



Befestigungsschrauben vom Zungenschliessblech fest anziehen.

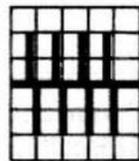
3. Das Arbeiten mit dem U 70

Allgemeines:

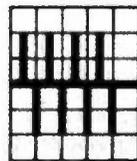
- 1) Entgegen der Nadelregel muss rechte Randnadel auf vorderem Bett sein.
- 2) Für letzte Reihe vor dem Umhängen Maschengrösse um ca. 1 Nummer höher stellen.

- 3) Vor dem Aufsetzen von U 70 die beiden Randfedern des hinteren Bettes an die äussersten Enden der Seitenplatten schieben.
- 4) Je nach Strickart muss die Versatzkurbel ca. $1/4$ oder $3/4$ Umdrehung nach links gedreht werden. Dadurch werden die Nadeln in die sogenannte "Umhänge-Position" gebracht, d. h. sie müssen so dicht nebeneinander stehen, bis sie sich bei der Aufwärtsbewegung fast berühren. Auf keinen Fall dürfen sich Nadeln genau gegenüber stehen oder einen grösseren Abstand haben. Siehe Fig. 7.

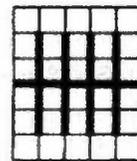
Fig. 7



richtig



falsch



falsch

Bitte suchen Sie an Ihrem Apparat die entsprechende genaue Kurbelstellung.

Arbeitsweise zum Umhängen bei verschiedenen Strickarten

Die Angaben für Maschengrössen beziehen sich auf eine mittlere Pulloverwolle (metrische Nummer ca. Nm 5)

R/R

Mit MG ca. $2\frac{1}{2}$ stricken.

Letzte Reihe von links nach rechts mit MG ca. $3\frac{1}{2}$.

DUO-Schloss steht rechts.

Versatzkurbel ca. $3/4$ Umdrehung nach links. U 70-Schloss links aufsetzen und mit leichtem Druck von oben gleichmässig von links nach rechts schieben.

1 : 1

Mit MG ca. 2 stricken.

Letzte Reihe von links nach rechts mit MG ca. 3

DUO-Schloss steht rechts.

Vorn leere Nadeln in Arbeitsstellung schieben. Versatzkurbel ca. $1/4$ Umdrehung nach links. U 70-Schloss links aufsetzen und mit leichtem Druck von oben gleichmässig nach rechts schieben.

2 : 2

Mit MG ca. $2\frac{1}{2}$ stricken.

DUO-Schloss steht links.

Vorn leere Nadeln in Arbeitsstellung schieben. Letzte Reihe von links nach rechts mit MG ca. $3\frac{1}{2}$. DUO-Schloss steht rechts. Versatzkurbel ca. $3/4$ Umdrehung nach links. U 70-Schloss links aufsetzen und mit leichtem Druck von oben gleichmässig nach rechts schieben.

Rund

Mit MG ca. 4 stricken.

Letzte Reihe von links nach rechts mit Schlosseinstellung N/N und MG ca. $4\frac{3}{4}$ stricken. Versatzkurbel ca. $3/4$ Umdrehung nach links. U 70-Schloss links aufsetzen und mit leichtem Druck von oben gleichmässig nach rechts schieben.

Fang Mit MG ca. 2 stricken.
Letzte Reihe von links nach rechts mit Schlosseinstellung N/N und MG ca. 3 stricken. Versatzkurbel ca. 3/4 Umdrehung nach links. U 70-Schloss links aufsetzen und mit leichtem Druck von oben gleichmässig nach rechts schieben.

Perlfang hinten - EX vorn Mit MG ca. 2¹/₄ stricken.
Letzte Reihe von rechts nach links mit MG ca. 3. DUO-Schloss links stehen lassen. Versatzkurbel ca. 3/4 Umdrehung nach links. U 70-Schloss links aufsetzen und mit leichtem Druck von oben gleichmässig nach rechts schieben.

Perlfang vorn - EX hinten Mit MG ca. 2¹/₄ stricken.
Letzte Reihe von links nach rechts mit MG ca. 3. DUO-Schloss rechts stehen lassen. Versatzkurbel ca. 3/4 Umdrehung nach links. U 70-Schloss links aufsetzen und mit leichtem Druck von oben gleichmässig nach rechts schieben.

Fehlerfreies Umhängen

Wichtig für einwandfreies Umhängen ist die letzte Reihe, die mit einer höheren Maschengrösse gestrickt werden muss. Fehler können nur entstehen, wenn für diese Reihe zu knapp eingestellt wurde.

HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass die in der Bedienungsanleitung angegebenen Maschengrössen nur Richtlinien sind.

Jede Wollqualität weist andere Eigenschaften auf. Es ist deshalb, besonders bei sehr feinen und groben Wollen, empfehlenswert, für die letzte Reihe vor dem Umhängen die Maschengrösse am vorderen Schloss um ca. 1 Nummer und am hinteren Schloss um 1¹/₂ bis 2¹/₂ Nummern grösser zu stellen.

U70, U80, U100, U100E

- U 70 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S, DUOMATIC 80,
ELECTRONIC 6000.
Nur die Muster mit Schalterstellung  vom U 80, U 100
und U 100E können damit gestrikt werden.
- U 80 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S und DUOMATIC 80
- U 100 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S und DUOMATIC 80
- U 100E kann gebraucht werden mit DUOMATIC S, DUOMATIC 80,
ELECTRONIC 6000